SEPTIME

FRÜHJAHR 2021



www.septime-verlag.at

Makrokosmos trifft Mikrokosmos

In einer eisigen Januarnacht rast ein geheimnisvoller Himmelskörper aus dem Universum zielsicher auf Galveias zu, schlägt mit ohrenbetäubendem Krach am Ortsrand ein und verbreitet von da an einen widerlich beißenden Schwefelgestank, der über allem hängt und in alles eindringt. Die Bewohner des portugiesischen Dorfes werden brutal aus dem Schlaf gerissen, in Angst und Schrecken versetzt. Ohne eine Erklärung für dieses »Ding ohne Namen« zu finden, klagen sie fortan über dieses bittere Ungemach, nehmen es jedoch stoisch hin.

Peixotos Milieuschilderung erzählt vom Zerwürfnis zwischen zwei Brüdern wegen eines Stückchens Land, der Ältere beseelt von romantischen Gefühlen für seine um viele Jahre jüngere Haushälterin, Mutter des Jungen, der irrtümlich die Prostituierte Isabella tötet, erzählt von halsbrecherischen Rennen mopedbesessener Jugendlicher, mit zum Teil tragischen Konsequenzen, oder von einem Pfarrer, der ständig seine Nöte im Wein versenkt. Aus der erbitterten Rache einer betrogenen Ehefrau an ihrer Nebenbuhlerin entsteht plötzlich Leidenschaft füreinander, und ein ältlicher Casanova, dessen Frau in der Schreckensnacht ihr Gehör einbüßt, macht sich an ein williges Nachbarmädchen heran und ergötzt sich als Spanner an der ortsfremden, ambitionierten Junglehrerin. Und der Briefträger von Galveias reist nach Bissau, um wie jedes Jahr seine dortige, in der Heimat geheim gehaltene Familie zu besuchen: die dunkelhäutige Alice und die vier Kinder. Über allem Ortsgeschehen steht der Großgrundbesitzer, Herr über weite Korkwälder und Arzt, Doktor Matta Figueira.

Doch plötzlich geschieht etwas völlig Unerwartetes, dass die Alltagsquerelen in den Schatten stellt.

»Eine der überraschendsten Offenbarungen der portugiesischen Literatur.«
JOSÉ SARAMAGO

»Das ist nicht Plot-Erzählung. Sondern das ist, kompositorisch von Leitmotiven geklammert, Dichtung.«
ALBAN NIKOLAI HERBST, VOLLTEXT

»Einer der talentiertesten Schriftsteller seines Landes.«
LE MONDE

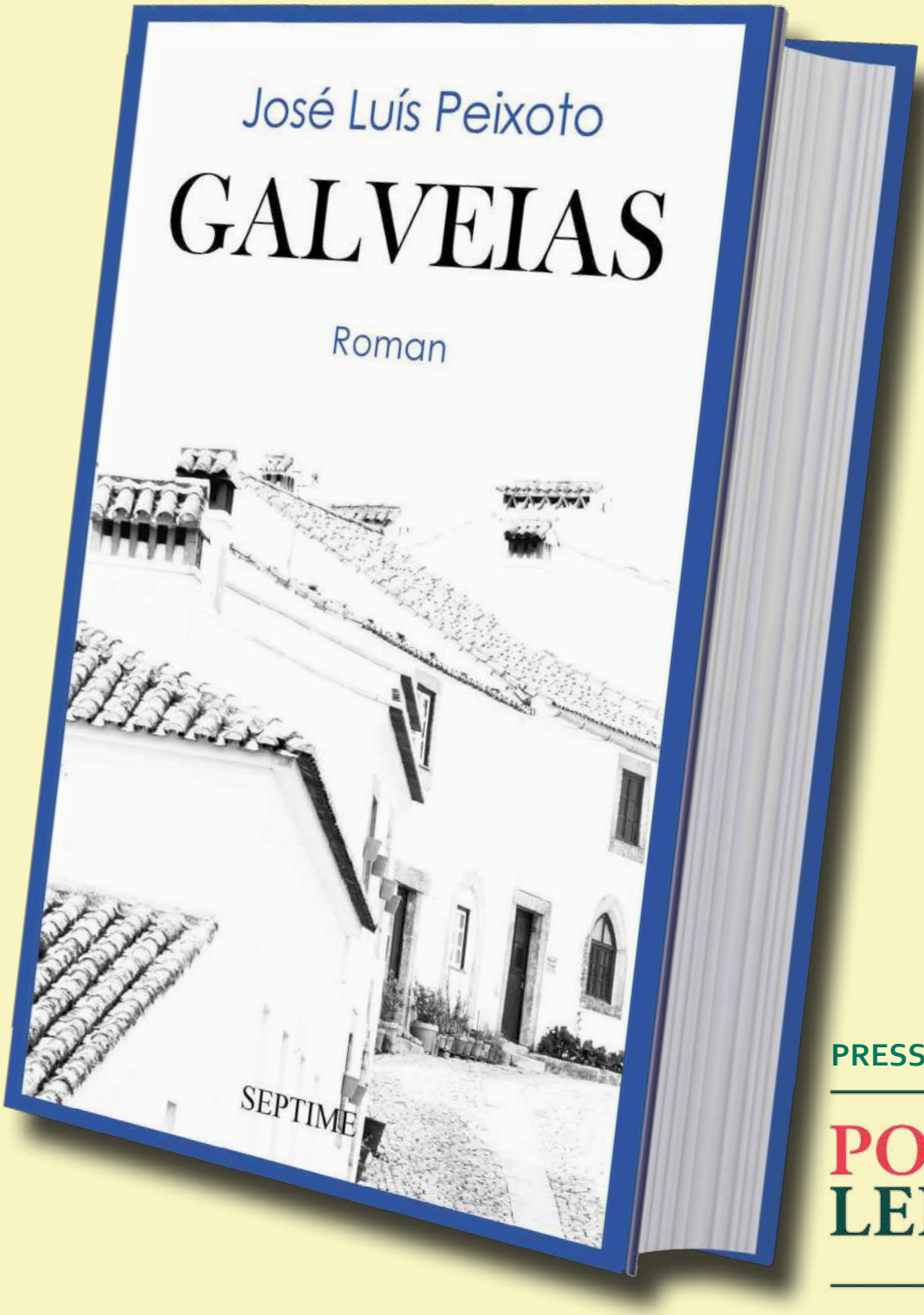
»Die Art der Wahrnehmung zeichnet Peixoto besonders aus, sie wird transportiert durch seine ganz eigenen Sprach- und Bildwelten.«
TIMES LITERARY SUPPLEMENT



FOTO: Gonçalo Lobo Pinheiro

JOSÉ LUÍS PEIXOTO (geboren 1974) studierte Moderne Sprachen und Literaturen (Englisch und Deutsch) an der Universidade Nova de Lisboa. Er ist Autor von Romanen, Gedichten, Theaterstücken sowie von Reiseliteratur und Kolumnen. Für seine Werke erhielt der portugiesische Autor zahlreiche Auszeichnungen wie den Literaturpreis »José Saramago«. Seine Romane wurden in mehrere Sprachen übersetzt. Mit *Das Haus im Dunkel* (Septime, 2015) und *Der Friedhof der Klaviere* (Septime, 2017) erschienen bereits zwei seiner Werke auf Deutsch.

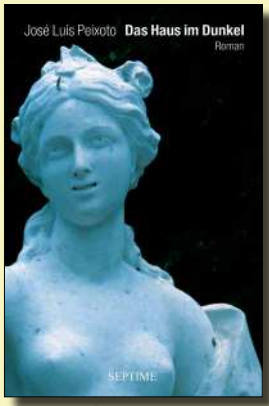
ILSE DICK, Jahrgang 1948, verbrachte neben Aufenthalten in Deutschland, Iran und Ägypten mehrere Jahre in Brasilien und Portugal. Mitte der 90er absolvierte die Österreicherin die Ausbildung zur akademisch geprüften Übersetzerin für Portugiesisch und Englisch. Zuletzt übersetzte sie für Septime die beiden Romane von José Luís Peixoto.



SPITZENTITEL

PRESSESCHWERPUNKT

PORTUGAL
LEIPZIG 2021
GASTLAND LEIPZIGER BUCHMESSE



HC, 312 Seiten, € 21,90 [D], € 22,50 [A]

ISBN: 978-3-902711-34-2



TB, 320 Seiten, € 23,00 [D], € 23,70 [A]

ISBN: 978-3-902711-67-0

José Luís Peixoto
GALVEIAS
Roman

Aus dem Portugiesischen von **Ilse Dick**

Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5 x 19,5)
312 Seiten, WG: 1112
€ 24,00 [D], € 24,60 [A]
ISBN: 978-3-99120-000-0
Auch als E-Book

Erscheint am 1. März

Alle Geschichten über das Unterwegssein erzählen von dem Heimweh nach sich selbst.

Das ist die Geschichte von Novelle, Rofu, Mimi und von mir.

Rofu hat nur ein Ohr und ist über das Meer gekommen. Aus Afrika. Mimi ist Engländerin. Sie hat ihren Mann umgebracht, nun versteckt sie sich unter Perücken und hinter dunklen Brillen. Novelle ist noch sehr jung. Sie liebt Mangas und die Sauferei. Manchmal fährt sie einfach aus der Haut oder sie hört Stimmen. Den komischen Namen hat sie von ihrer Mutter. Als unsere Geschichte damals losging, wusste ich das alles noch nicht. Ich, ich heiße Ante, aber alle nennen mich Dante. Wegen des Infernos. Ich bin, genau wie die anderen, auch auf der Flucht.

Ich glaube, vor mir selbst.

Alles fing damit an, dass zwei Polizisten wegen Mimi in dem Hotel, in dem wir gearbeitet hatten, auftauchten. Ich könnte jetzt noch erzählen, wie Novelle verschwunden und wieder aufgetaucht ist, was wir in Berlin getrieben haben oder wie wir Erleuchtung beim Pilgern nach Altötting erlangten. Aber darum geht es in der Geschichte ja eigentlich gar nicht.

Es geht nämlich darum, dass wenn wir schon vor irgendwem oder irgendetwas fliehen, wir uns besser nicht vor unseren Dämonen wegducken sollten. Weil man sonst immer ein Geflüchteter bleiben wird und niemals wo ankommt.

Und es geht auch um Heimat, die wie eine Haut ist.

»Ein wunderbarer Roman, der Grobes neben einer Zartheit duldet. Die Figuren strahlen eine gewisse Faszination aus, die neben dem Handlungsverlauf eine große Spannung aufbauen. Salih Jamal lässt durch seinen eigenen Text die Welt der Literatur durchscheinen.«
HAUKE HARDER, LESESCHATZ

»Salih Jamal erzählt seine Geschichten außergewöhnlich. Er kann mit Worten Bilder zeichnen, Gefühle beschreiben.«
DETLEF OSKAR KEMPFER, LESESTAMMTISCH



FOTO: Privat

SALIH JAMAL (geb. 1966) hat seine Wurzeln in Palästina. Er lebt und arbeitet in Düsseldorf. Sein Debütroman *Briefe an die grüne Fee – Über die Langeweile, das Begehren, die Liebe und den Teufel* wurde in 2018 auf der Frankfurter Buchmesse für das beste Buch des Jahres in der Kategorie »Zeitgenössische Literatur« ausgezeichnet.

Das perfekte Grau ist sein erster Roman bei Septime.



LESUNGEN D/A

Salih Jamal
DAS PERFEKTE GRAU
Roman

Gebunden, Schutzumschlag,
(12,5 x 19,5)
240 Seiten, WG: 1112
€ 22,90 [D], € 23,60 [A]
ISBN: 978-3-99120-001-7
Auch als E-Book

Erscheint am 18. Januar

Sofies Welt – für Erwachsene

Abenteuerroman, Dystopie und philosophischer Thriller in einem: Markus Bundi erzählt die Geschichte der letzten menschlichen Kolonie, die unter Tage in einem permanenten Dämmerzustand lebt. Doch ein Experiment lässt einige der Unterdrückten aufbegehren …
Leserin und Leser finden sich wieder in der futuristischen Vision einer von Kapitalismus, Umweltschäden und Pandemien gezeichneten Menschheit, die sich unter ihren Füßen eine zweite Welt geschaffen hat. Aber was passiert, wenn die Unteren nach oben streben und die Oberen nach unten expandieren wollen?

In einer präzisen, lakonischen und treibenden Sprache schaltet Bundi virtuos zwischen Unter- und Oberwelt hin und her. Er beschreibt fantastische Gegenden, abenteuerliche Fluchten und merkwürdige Rituale. Geheimnisvolle Figuren geben Rätsel auf: Was weiß der graue Mann? Warum tötet die Walküre? Welche Rolle spielen die Goner, und wie leben die Toffler und Pilzer?
Bundis Roman ist lesbar als Tragikomödie oder als absurdes Theater, denn Ernst und Spiel lassen sich zuweilen nur schwer voneinander unterscheiden.

PRESSESTIMMEN

zu ***Alte Bande***

»Ein Glanzstück in Menschenzeichnung.«
PETER HENNING, AARGAUER ZEITUNG

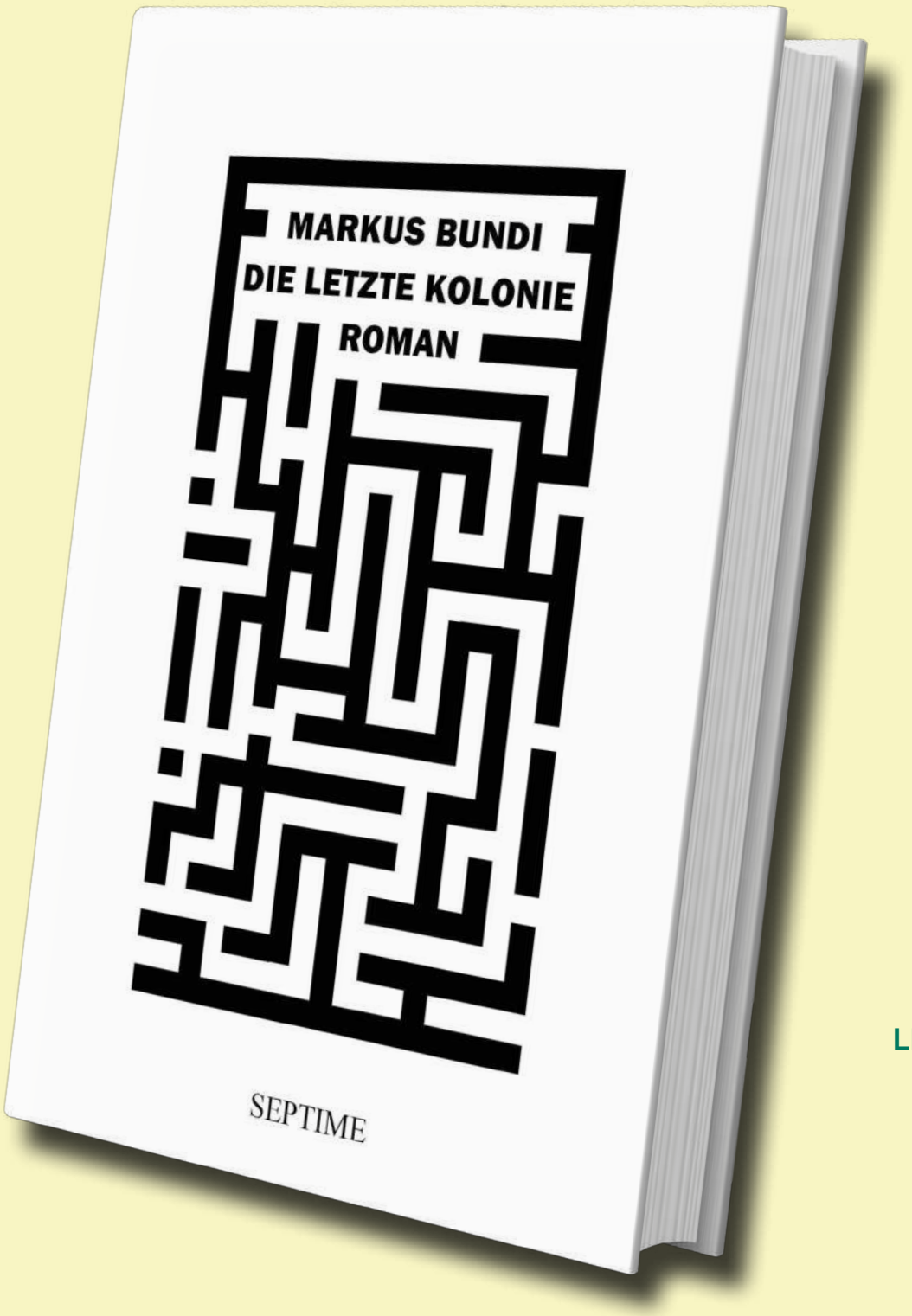
zu ***Der Junge, der den Hauptbahnhof Zürich in die Luft sprengte***

»Bundis Sprache ist eine souveräne, ohne Manierismen, ohne übermäßige Beschreibungen. Er lässt seine Charaktere eher karg im Raum stehen, um dann unvermittelt, bisweilen mit diebischer Freude, Pointen zu setzen.«
JOCHEN OVERBECK, BERLINER TAGESSPIEGEL

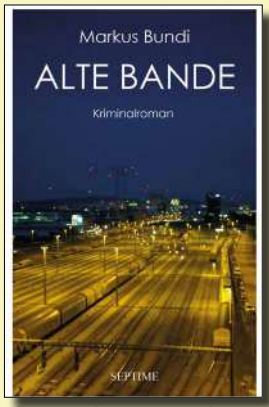


FOTO: Christian Doppler

MARKUS BUNDI (1969 geboren) lebt heute in der Nähe von Zürich. Er studierte Philosophie und Germanistik, arbeitete als Sport- wie auch als Kulturredakteur und unterrichtet seit vielen Jahren an der Alten Kantonsschule Aarau. Seit Beginn des Jahrhunderts publiziert er literarische und essayistische Texte. Zuletzt von ihm erschienen: *Alte Bande* (Kriminalroman, 2019) sowie *Der Junge, der den Hauptbahnhof Zürich in die Luft sprengte* (Erzählungen, 2020). Für seine Arbeiten als Schriftsteller und Herausgeber wurde er mehrfach ausgezeichnet.



LESUNGEN D/A/CH



HC, 480 Seiten, € 25,00 [D], € 25,70 [A]
ISBN: 978-3-902711-82-3



HC, 144 Seiten, € 18,00 [D], € 18,50 [A]
ISBN: 978-3-902711-89-2

Markus Bundi
DIE LETZTE KOLONIE
Roman

Gebunden mit Schmuckprägung
(12,5 x 19,5)
168 Seiten, WG: 1112
€ 18,00 [D], € 18,50 [A]
ISBN: 978-3-99120-003-1
Auch als E-Book

Erscheint am 18. Januar

Die Bedeutung des Unfertigen

Ein verlassenes Hochhaus am Rande der Stadt soll abgerissen werden. Ein maroder mittelständischer Familienbetrieb kann sich diesen monumentalen Auftrag sichern und schickt Sprengmeister Johannes Eichinger unter engen Zeitauflagen ans Werk. Schnell erkennt der von Schlaflosigkeit geplagte Johannes, dass sich hinter den grauen Mauern des von außen unscheinbaren Gebäudes Geheimnisse verbergen. Der vom Leben gebeutelte Sprengmeister beginnt sich auf eine investigative Irrfahrt, um den Mysterien des Turmes auf die Spur zu kommen. Der ehemalige Besitzer, der Architekt und der bankrotte Hotelier von gegenüber sollen Aufschluss geben, doch die Frage nach der ehemaligen Bestimmung des Hauses ist komplexer als Johannes hätte ahnen können.

Peter Marius Huemer malt in seinem Roman das Bild einer Odyssee voll unstellbarer Fragen und ungreifbarer Antworten. In seiner Geschichte über die Vernichtung und die Dekonstruktion unfertiger Dinge stellt er uns vor die Herausforderung über das Ist der Welt hinaus zu blicken und verlangt uns den Mut ab, uns der großen weißen Wand der Wahrheit zu stellen.

»Peter Marius Huemer ist ein Autor, der noch Großes vorhat.«
SEBASTIAN FASTHUBER, FALTER



FOTO: Aleksandra Terefenko

PETER MARIUS HUEMER (geb. 1991) in Haag am Hausruck und aufgewachsen in Wels, lebt heute in Wien. Er studierte Komparatistik an der Universität Wien. Der freie Schriftsteller, Journalist und Übersetzungsberater veröffentlichte seite 2012 Lyrik und Prosa in Anthologien sowie in Einzelbänden. 2017 erschien sein viel beachteter Roman *Die Bewässerung der Wüste*.

Dies unfassbare Ding ist Peter Marius Huemers erster Roman bei Septime.



LESUNGEN D/A

Peter Marius Huemer
DIES UNFASSBARE DING
Roman

Gebunden, Schutzumschlag,
(12,5 x 19,5)
216 Seiten, WG: 1112
€ 22,90 [D], € 23,60 [A]
ISBN: 978-3-99120-002-4
Auch als E-Book

Erscheint am 1. März

Empfehlungen aus der Backlist und noch einmal das Corona-Jahr 2020!





Sechs Generationen haben im 20. Jahrhundert in der Villa Bohre gelebt, geliebt und gekämpft.

Oslo 1940 – am Vorabend der Deutschen Invasion in Norwegen. Der Beginn einer Familiensaga, deren treibende Kräfte sechs Frauen sind.

Im Mittelpunkt stehen Rita Bohre und ihr Lebenswerk *Femina erecta*. Es handelt von der aufgerichteten Frau. Von Frauen, die immer aufs Neue aufstehen müssen.

Agnes tritt eine Pilgerreise an. Rita führt Gespräche mit Fridtjof Nansen in seinem Turm in der Villa Polhøgda. Maud segelt auf einem Floß den Kongo-Fluss stromabwärts. Bjørg schreibt Gedichte in der psychiatrischen Klinik Gaustad. Laila arbeitet als Kabinenmädchen auf der MS Bergensfjord. Ingri wird die jüngste Ministerin in der Regierung.

Etwa 2000 Jahre sind vergangen, und wir befinden uns in der Chinesischen Föderation. Durch eine gewaltige Katastrophe vor 1000 Jahren wurden alle gespeicherten Daten und Informationen vernichtet, doch weil Mitglieder der Long-Dynastie in vielen zentralen Positionen sitzen und diese Norwegen als ihre ursprüngliche Heimat betrachten, wurde eine von drei Frauen geleitete Gruppe mit der Aufgabe betraut, von den norwegischen Ahnen der Long-Dynastie zu erzählen, d. h. über das Geschlecht der Bohre aus der Zeit vor der ersten Emigrationswelle nach China.

»So hat Jan Kjærstad erneut einen epischen Triathlon-Text geschrieben, eine poetische Fantasie mit einem reichen Arsenal an lexikalischem Wissen in Bezug auf Literatur, Musik und Architektur, Geschichte und Geografie, Religion, bildende Kunst und Film, Biologie und Geologie. […] Es ist nachdenklich, weise und sinnlich, krass und lustig. […] Lesen Sie Jan Kjærstads perspektivische Legierung aus Romantik und Rationalismus, aus Hohem und Niedrigem, Ernsthaftigkeit und Leichtfertigkeit.«
STEINAR SIVERTSEN, STAVANGER AFTENBLAD

»Eine Erinnerung daran, dass Literatur ein Fest sein kann. […] Eine Erkundung und ein Loblied auf das enorme Potenzial der Literatur.«
MAGNUS PERSSON, SVENSKA DAGBLADET

»… ein gekonnt gebauter, verlockender und intensiver Roman, eine Fiktion, die sich so wirklich anfühlt, dass man bis zur letzten Seite mitfiebert.«
IBEN TANDGAARD, KRISTELIGT DAGBLAD

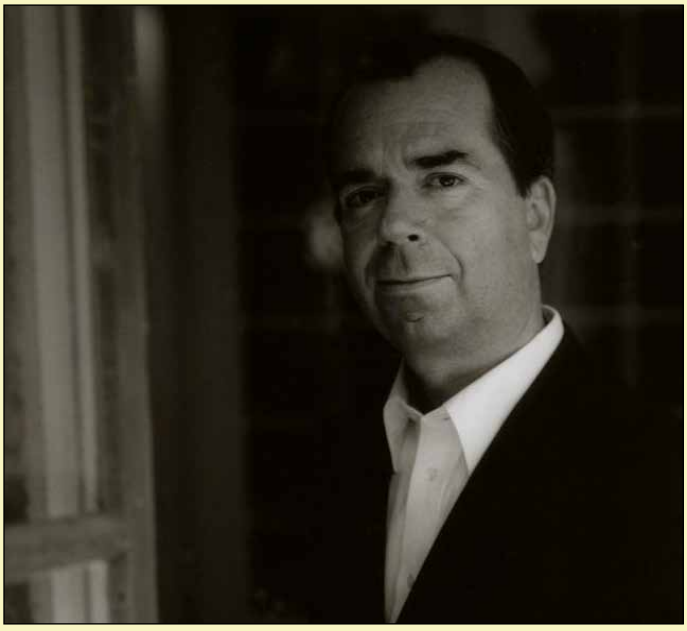


FOTO: Cato Lein

Autor: **JAN KJÆRSTAD** zählt zu den bedeutendsten zeitgenössischen Autoren Norwegens. Der 1953 in Oslo geborene Schriftsteller studierte Theologie, war Pastor und Jazzpianist, später Redakteur der norwegischen Literaturzeitschrift *Vinduet*. Er lebt in Oslo.
Jan Bürger schrieb 2004 in *Literaturen*: *»Im Laufe der Jahre hat sich Kjærstad Formen erschrieben, in denen die unterschiedlichsten Themen und Stilebenen wie Zahnräder ineinandergreifen.«*

Nach dem, von Publikum und Presse wohlwollend aufgenommen, Roman *Das Norman-Areal* (Septime, 2017) legte er mit *Berge* (2019) seinen ersten Bestseller bei Septime vor.

Übersetzer: **BERNHARD STROBEL,** geb. 1982 in Wien, ist selbst Autor und Übersetzer aus dem Norwegischen. Er studierte Skandinavistik an der Universität Wien und übersetzt neben Jan Kjærstad auch Bjarte Breiteig und Tor Ulven.



Jan Kjærstad
FEMINA ERECTA
Roman

2020

Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5 x 19,5)
ca. 816 Seiten, WG: 1112
ca. € 28,00 [D], ca. € 28,80 [A]
ISBN: 978-3-902711-92-2
Auch als E-Book



Weitere Titel von Jan Kjærstad



Jan Kjærstad
Ich bin die Walker Brüder
HC, 656 S., € 23,30 [D], € 23,90 [A]
ISBN: 978-3-902711-11-3



Jan Kjærstad
Der König von Europa
HC, 688 S., € 26,00 [D], € 26,70 [A]
ISBN: 978-3-902711-49-6



Jan Kjærstad
Das Norman-Areal
HC, 456 S., € 24,00 [D], € 24,70 [A]
ISBN: 978-3-902711-65-6



Jan Kjærstad
BERGE
Roman

Aus dem Norwegischen von
Bernhard Strobel

Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5 x 19,5)
504 Seiten, WG: 1112
€ 26,00 [D], € 26,70 [A]
ISBN: 978-3-902711-84-7
Auch als E-Book

An einem Augusttag 2008 werden der Abgeordnete der Arbeiterpartei, Arve Storefjeld, und vier weitere Mitglieder seiner Familie tot in einer Hütte am Blankvann-See aufgefunden. Allen fünf Opfern wurden die Kehlen durchgeschnitten. Ganz Norwegen steht still. Auch die übrige Welt blickt in der Zeit danach auf das Land im Norden. Das, wovon niemand geglaubt hätte, dass es im idyllischen Norwegen geschehen könnte – jetzt ist es geschehen.

Der Roman *Berge* erzählt diese Geschichte in drei Kapiteln, aus drei unterschiedlichen Blickwinkeln. Die Journalistin Ine Wang hat sich lange Zeit wie auf dem Abstellgleis gefühlt, doch die Morde an der Familie Storefjeld ändern alles. Amtsrichter Peter Malm zieht ein anonymes Leben vor, mit Spaziergängen durch die Stadt und ruhigen Stunden in der Bar des Grandhotels. Aufgrund dieser schrecklichen Untat sieht er sich gezwungen, ins Licht der Öffentlichkeit zu treten. Zuletzt kommt die Titelfigur zu Wort.

Nicolai Berge war lange in einer Beziehung mit Gry, der Tochter Arve Storefjelds. Es kam zur Trennung. Jetzt ist sie tot, und Berge wird von der Journalistin Ine Wang um ein Interview gebeten.

Eine Journalistin, ein Richter, ein ehemaliger Geliebter – alle mit ihrer Geschichte.

2020

Drei Leben – Ein Mensch

Ein großer Unbekannter steht im Mittelpunkt von Jürgen Bauers neuem Roman. Drei Menschen erzählen Georgs Biografie, drei Stimmen geben ein ganzes Leben wieder, doch wie viel kann man von einem anderen Menschen eigentlich wirklich wissen und welche Aspekte bleiben dem Blick von außen verborgen?

Seine Mutter Mariedl erinnert sich an die Geburt ihres Sohnes in den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs, an das Aufwachsen auf einem ärmlichen Bauernhof und an einen Jungen, der so gar nicht in die harte Umgebung passen wollte.

Sein Geliebter Gabriel erinnert sich an einen Mann, der ihn im turbulenten Wien der siebziger Jahre von der Straße auflas, an erbitterte Auseinandersetzungen zwischen politischen Kämpfen und einem Rückzug ins Private.

Seine Ehefrau Sara schließlich, eine gescheiterte Opernsängerin, erinnert sich an einen Mann, den sie nach ihren Vorstellungen formen und dessen Karriere sie gestalten konnte, bis Georg eines Tages selbst aktiv wurde.

Doch wer ist dieser Georg wirklich? Können eine Mutter, ein Liebhaber und eine Ehefrau das Portrait eines Menschen schaffen, oder erzählen wir letztendlich doch immer nur von uns selbst, wenn wir von anderen erzählen?

PRESSESTIMMEN ZU JÜRGEN BAUERS ROMAN *Ein guter Mensch* (SEPTIME, 2017)

»Bauers Roman wirkt bei alledem angenehm aufgeräumt. Die Sprache ist klar, lässt der Geschichte ihren Raum, und die Makroperspektive erlaubt es dem Autor, gleich verschiedene Themen am Rande zu streifen, ohne sie generalistisch und oberflächlich durchdeklinieren zu müssen.«
SIMON HADLER, ORF.AT

»Jürgen Bauer erzählt anspruchsvoll und derartig intensiv sowie spannend von den menschlichen Abgründen – eine literarische Grenzüberschreitung!«
KARLA PAUL, BUCHKOLUMNE.DE

»Ein guter Mensch *ist mehr als eine Dystopie, sondern ein Roman über wahre Gefühle, über das, was als Bodensatz bleibt, über Familie und was einen hält.«*
GALLUS FREI-TOMIC, LITERATURBLATT.CH

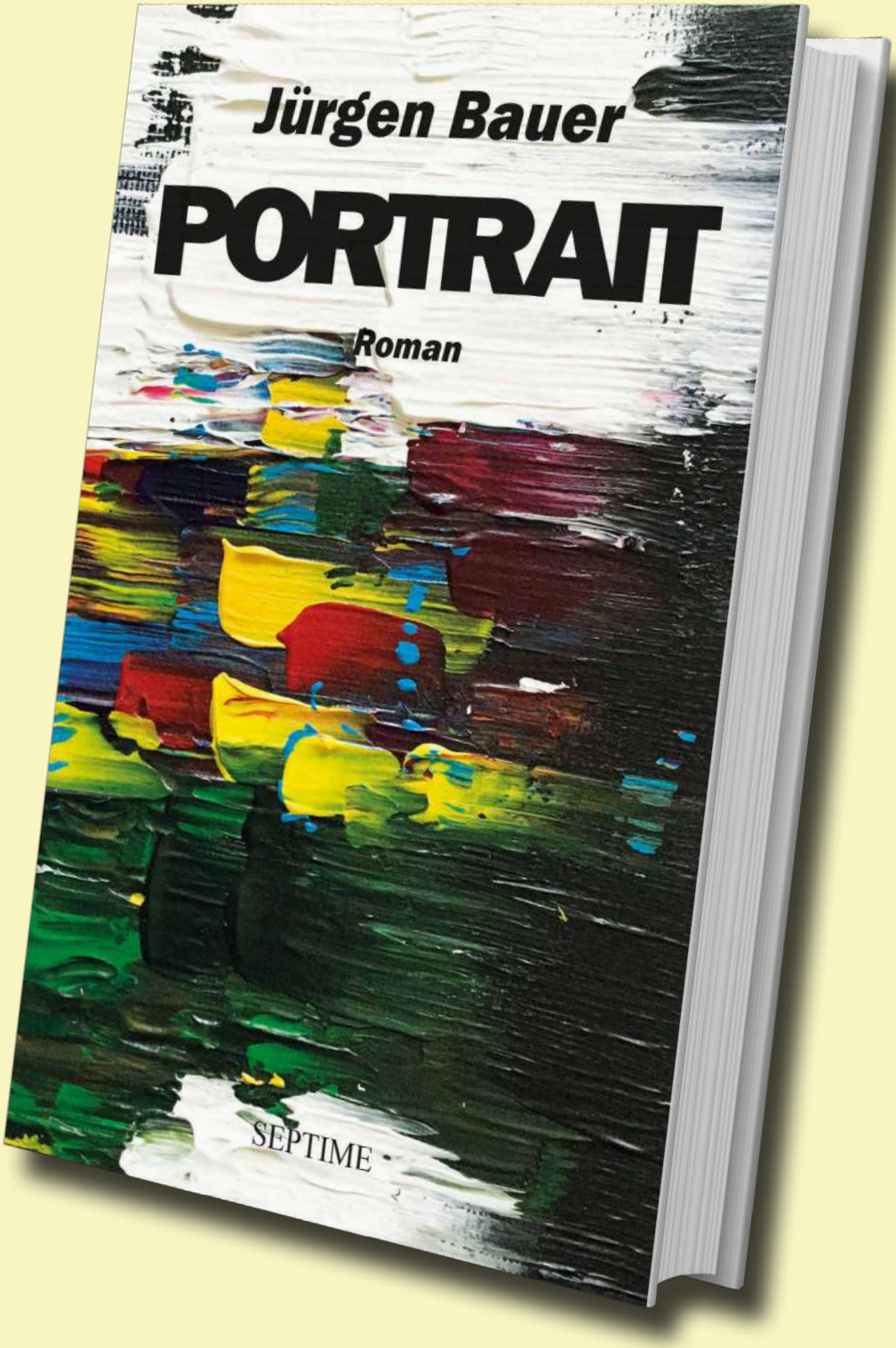


FOTO: Daniel Schönherr

Autor: **JÜRGEN BAUER** , geboren 1981, lebt in Wien. Im Rahmen des Studiums der Theaterwissenschaft in Wien, Amsterdam und Utrecht spezialisierte er sich auf Jüdisches Theater und veröffentlichte hierzu zahlreiche Artikel und Buchbeiträge. Seine journalistischen Texte erscheinen in internationalen Zeitungen und Zeitschriften. Bauer nahm mit seinen Theaterstücken zweimal am Programm »Neues Schreiben des Wiener Burgtheaters« teil.

2013 erschien sein Debütroman *Das Fenster zur Welt*, 2015 sein zweiter Roman *Was wir fürchten*. 2016 wurde er zum »Festival Neue Literatur« in New York sowie zum »Festival Zeitgeist« in Washington, D.C. eingeladen. 2017 erschien sein dritter Roman *Ein guter Mensch*. Mit diesem Roman, dessen Handlung in einer nahen Zukunft angesiedelt ist, die mit Wasserknappheit kämpft, wurde Jürgen Bauer auch über Österreichs Grenzen hinweg bekannt. Alle Romane erschienen bei Septime.

.





HC, 176 Seiten, € 17,90 [D], € 18,40 [A]



TB, 264 Seiten, € 21,90 [D], € 22,50 [A]



HC, 224 Seiten, € 22,00 [D], € 22,60 [A]

Jürgen Bauer
PORTRAIT
Roman

Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5 x 19,5)
312 Seiten, WG: 1112
€ 22,90 [D], € 23,60 [A]
ISBN: 978-3-902711-93-9
Auch als E-Book

2020

Stadt, Land, Wir

Eine junge Frau setzt aus unerklärlichen Gründen die Müllcontainer im Hof ihrer Wohnhausanlage in Brand. Ein Mann wird in die geschlossene Abteilung der Psychiatrie eingewiesen. Er hat offenbar einen früheren Schulkameraden umgebracht. Zum Motiv schweigt er beharrlich. Ein kleines Mädchen verursacht zu Weihnachten einen fatalen Brand in ihrem Elternhaus. Eine Nichtigkeit oder Unachtsamkeit reicht, um den Alltag von Menschen so aus dem Gleichgewicht zu bringen, dass nichts mehr bleibt, wie es war.

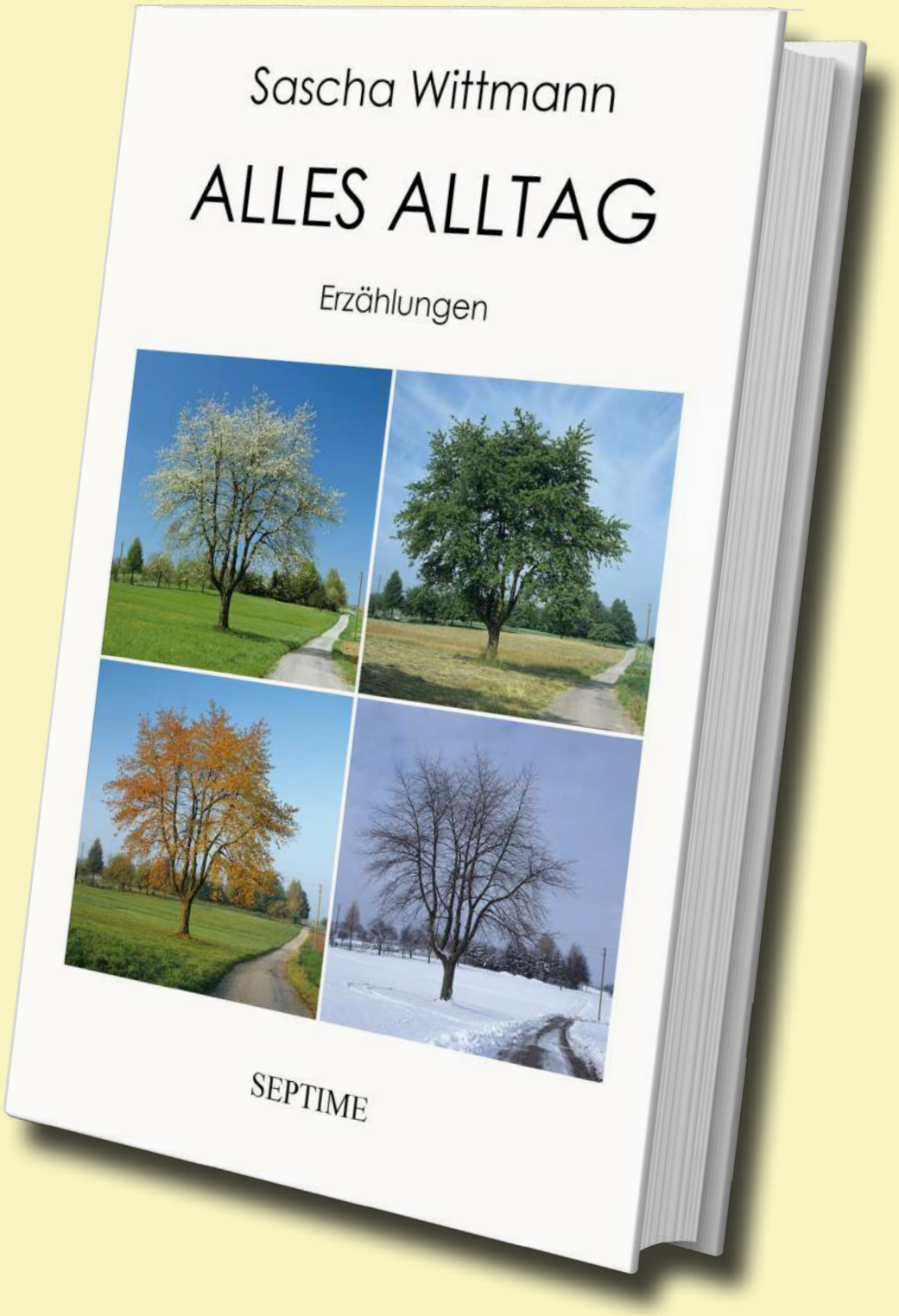
Ob soziale Ungerechtigkeit, scheinbare Gleichstellung der Frau oder Überforderung im Berufs- und Familienleben. Sascha Wittmann behandelt große Themen im kleinen Format, ihre Erzählungen und Kurzgeschichten handeln von sogenannten normalen Menschen mit normalen Sorgen und Sehnsüchten. Oft genügt allerdings eine minimale Veränderung oder Einsicht – der berühmte Tropfen, der das Fass zum Überlaufen bringt – und die Fassade der Normalität stürzt ein wie ein Kartenhaus. Ob diese Veränderung eine Katastrophe auslöst oder neue Chancen im Leben eröffnet – in jedem Fall regen die Texte zum Nachdenken über vielleicht doch nicht so feststehende Wahrheiten an.



FOTO: Fotostudio Pichler

Autorin: **SASCHA WITTMANN,** geboren in Wien, lebt in Wien und Opponitz (Niederösterreich). Sie hat Theaterwissenschaft und eine Fächerkombination aus Germanistik, Publizistik und Politikwissenschaft an der Universität Wien, später Healthcare Management an der Donauuniversität Krems studiert. Wittmann ist Theaterpädagogin, Lehrwartin für Behindertensport und absolvierte den Lehrgang Literarisches Schreiben an der Werkstätte Kunstberufe. Im Brotberuf hat sie bei verschiedenen Organisationen im Sozialbereich in Wien und Niederösterreich gearbeitet. Dabei sind ihre Schwerpunkte Menschen mit Behinderungen und arbeitsuchende Menschen.

Nach zahlreichen Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften und Anthologien erschien 2017 ihr erster Roman *Wie ich berühmt wurde*, mit dem Erzählband *Alles Alltag* ist Sascha Wittmann erstmals in einem Septime-Programm vertreten.



Sascha Wittmann
ALLES ALLTAG
Erzählungen

Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5 x 19,5)
216 Seiten, WG: 1112
€ 19,40 [D], € 19,90 [A]
ISBN: 978-3-902711-17-5
Auch als E-Book

2020

2020

1968
Das Jahr, das die Welt veränderte

Hardy Hanappi erinnert sich an die Musik, die gehört, und an die Bücher, die gelesen wurden, an Emanzipationskämpfe, an Sex and Drugs und den Summer of Love, an Karl Marx und was er mit der Revolution zu tun hatte. Während die ersten Menschen am Mond landeten, während eine halbe Million junge Soldaten nach Vietnam geschickt wurden, während schwarze Bürgerrechtskämpfer und antistalinistische Emanzipationsbewegungen in Osteuropa das jeweilige Establishment herausforderten, entwickelte die Jugend der 68er ein eigenes weltweites Lebensgefühl, eine Vision. Die meisten von ihnen leben noch heute und werden sich in diesem Buch wiederfinden, vielleicht sogar etwas klarer sehen, was damals vor sich ging. Das Buch leitet aber auch in die Gegenwart, ja in die Zukunft. Denn auch heute braucht eine Jugend nichts dringender als eine Vision, wie sie leben möchte. Das Vermächtnis der Generation 68 sind nicht nur unzählige kleine praktische Emanzipationsschritte, das wichtigste Vermächtnis für die heutige Jugend ist ebendiese Vision.

Die Generation 68 ist kein lokales Phänomen, das nur im nationalen Kontext eines bestimmten Landes auftrat, ihre Entstehung war vor allem ein globales kulturelles Ereignis. Es konnte nur entstehen, weil eine genügend große Anzahl von Ländern eine genügend weit entwickelte Kommunikationstechnologie hervorgebracht hatte, die es gestattete, grundlegende kulturelle Verhaltensweisen weltweit zu übertragen und Imitation zu ermöglichen.

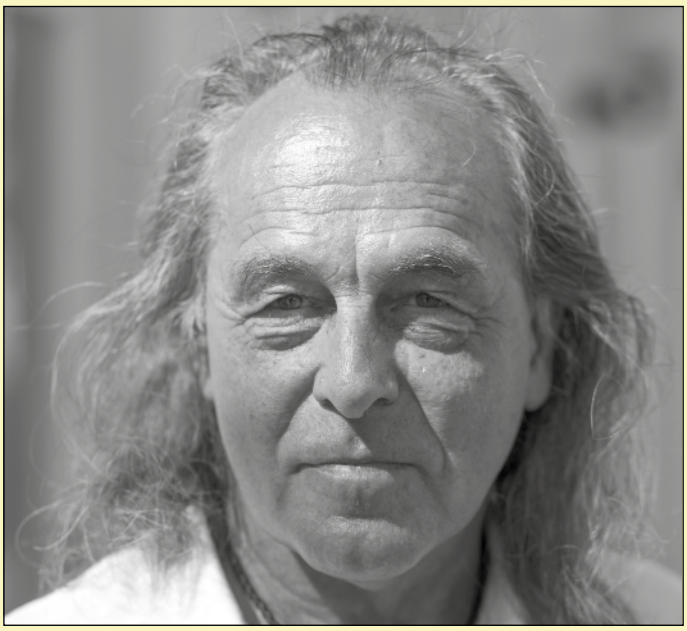
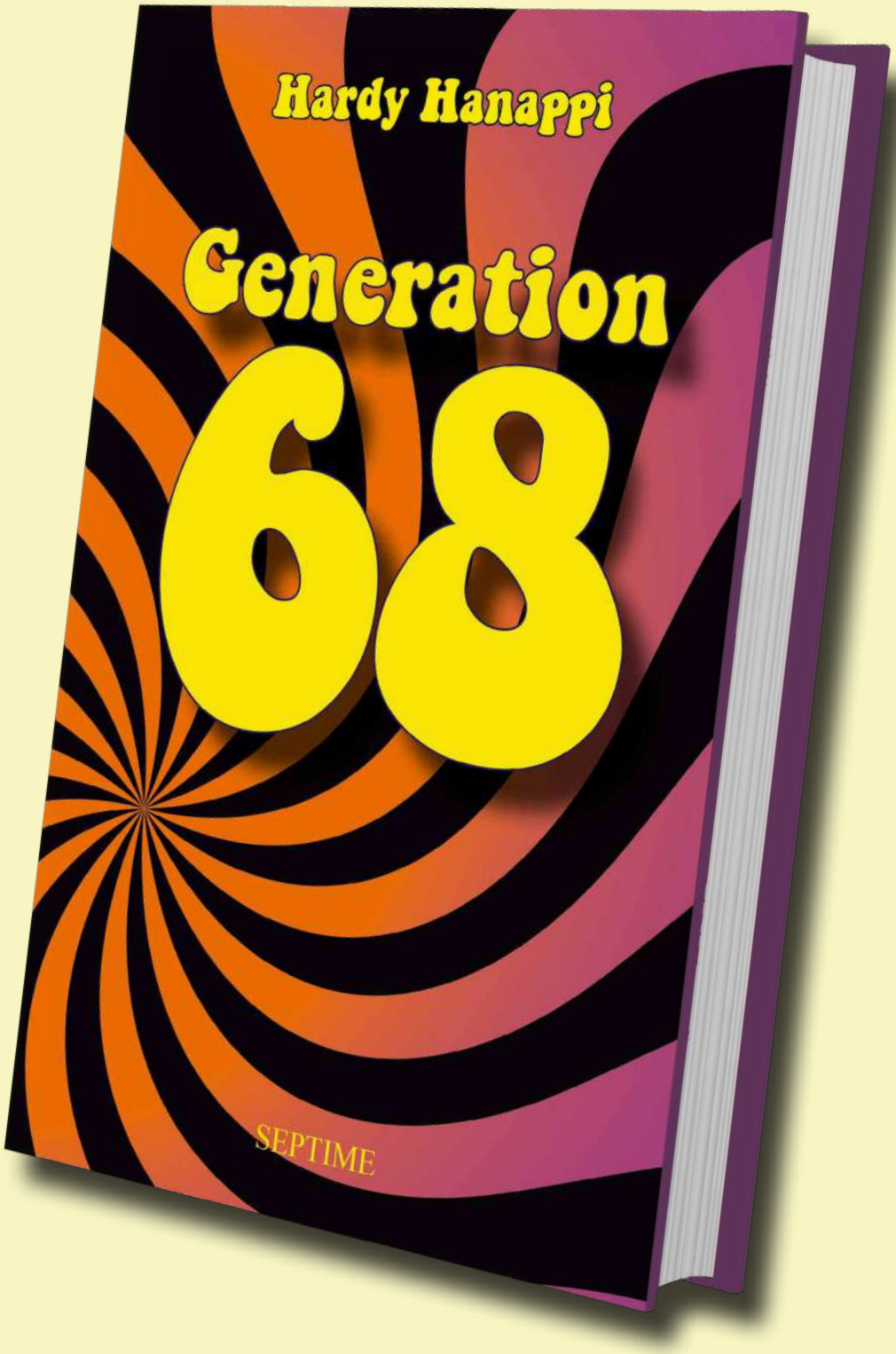


FOTO: Wolfgang Thaler

Autor: **HARDY HANAPPI** (geb. 1951) ist Universitätsprofessor im Ruhestand (seit 2017) an der TU Wien am Institut für Wirtschaftsmathematik und hält dort immer noch Vorlesungen und Seminare. Er ist ad personam Jean Monnet Chair für politische Ökonomie der europäischen Integration. Hardy Hanappi leitet seit 2011 sein eigenes Forschungsinstitut »Vienna Institute for Political Economy Research« (VIPER e.V.). Weiters war er Gastprofessor in London und Montreal sowie langjähriger wissenschaftlicher Leiter der European Association for Evolutionary Political Economy.

Im Zuge seiner Tätigkeiten erschienen bis heute nahezu 200 Publikationen (fast ausschließlich in englischer Sprache). Sein letztes deutschsprachiges Buch war *Die Entwicklung des Kapitalismus* (1989, Peter Lang Verlag). In den letzten Jahren schrieb Hardy Hanappi zahlreiche Kapitel und Gastbeiträge in Büchern, unter anderem über seinen Vater Gerhard Hanappi.

Generation 68 ist seine erste Publikation bei Septime.



You say you want a revolution
Well, you know
We all want to change the world
THE BEATLES, WEISSES ALBUM (1968)

Hardy Hanappi
GENERATION 68
Lesebuch

Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5 x 19,5)
192 Seiten, WG: 1559
€ 19,40 [D], € 19,90 [A]
ISBN: 978-3-902711-16-8
Auch als E-Book

2020

Italiens kleiner Prinz

Ein Mann lebt in völliger Einsamkeit in einem verlassenen Bergdorf. Nachts, stets zur selben Stunde, stört jedoch ein kleines Licht auf der gegenüberliegenden Seite des Tals seine Isolation. Er beginnt den Ursprung des mysteriösen Lichts zu hinterfragen. Ist es jemand in einem weiteren verlassenen Dorf? Eine vergessene Straßenlampe? Ein fremdes Wesen? Er grast die umliegende Gegend ab, forscht bei den wenigen Menschen in entlegenen, nur noch spärlich bewohnten Orten nach. Doch niemand will von Menschen jenseits der Schlucht etwas wissen oder gehört haben. Von einer steigenden Unruhe getrieben, begibt er sich auf die andere Seite der Schlucht, um die Quelle des Lichts zu entdecken.

Er findet einen kleinen Jungen, der ebenfalls vereinsamt in einem Haus mitten im Wald lebt. Aber wer ist dieses Kind, das hier allein den Haushalt führt und sogar die Abendschule besucht? Die Dorfbewohner schließen die Existenz einer solchen Schule aus.

Eines Abends hält der Mann vor dem Haus Wache und erkennt das Kind, das mit weiteren Kindern ausgeht, alle mit großen und kleinen Rucksäcken. Als der Junge wieder nach Hause kommt, konfrontiert er ihn und bekommt ein unglaubliches Geständnis.

Das geheime Herz dieses Romans ist sowohl unheimlich als auch zutiefst berührend. Antonio Morescos »Kleiner Prinz« ist eine bewegende Meditation über Mensch und Universum. Moresco denkt über die Einsamkeit und den Schmerz der Existenz nach, über Leben und Tod.

INTERNATIONALE PRESSESTIMMEN:

Italien:

»Der mächtige Zauber dieses Erzählens liegt tatsächlich in der fortdauernden Spannung.«
LORENZO MARCHESE, INDICE DEL MESE

»… ein Kunstwerk, in dem alles vollkommen ist …«
MICHELE TURAZZI, LA BALENA BIANCA

Frankreich:

»Ein großartiger Text, poetisch und packend zugleich.«
ANGÈLE PAOLI, TERRES DES FEMMES

Spanien:

»Liebe auf den ersten Blick zu etwas Einzigartigem.«
SARA MESA, ESTADO CRÌTICO

USA:

»Eine Geschichte mit einer Reihe schwerwiegender und überraschender Nebenhandlungen, die Moresco mit größter Sorgfalt untersucht.«
KEVIN CANFIELD, WORLD LITERATURE TODAY

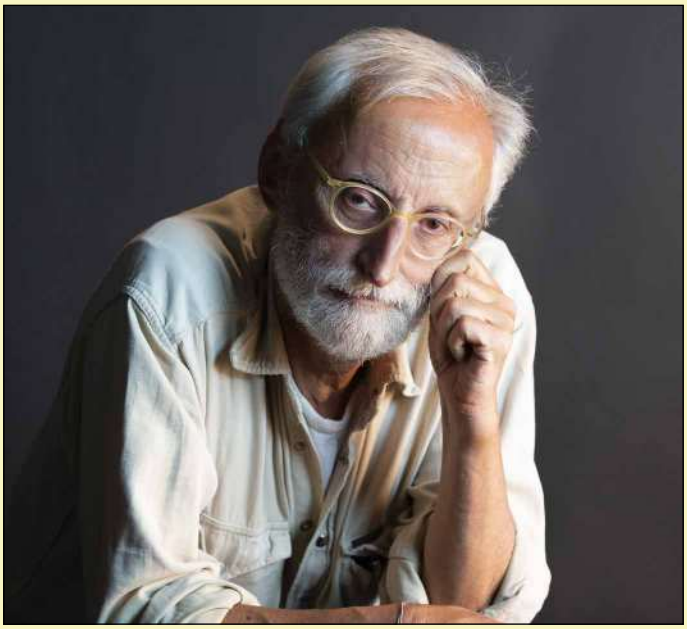


FOTO: Daniela Zedda

Autor: **ANTONIO MORESCO (geb. 1947) gilt als einer der wichtigsten lebenden Schriftsteller Italiens und Europas. Sein Werk umspannt etwa ein Dutzend Romane und Erzählanthologien, ungefähr ebenso viele erzählende und gesellschaftspolitische Prosastücke sowie mehrere Theaterstücke und Schriften zum Theater. Seine Ideen, Anliegen, Notizen arbeiten in ihm, wachsen zum Roman, migrieren in einen Internet-Blog, von dort in die Wirklichkeit und reißen viele Menschen in unerhörte Unternehmungen mit – getreu dem bestimmenden Leitwort seiner Poetik »Grenzen überschreiten«. Sein schriftstellerisches Dasein kann insofern als ein Gesamtkunstwerk begriffen werden, das die visionäre Welt seiner Bücher, die virtuelle Welt des Internets und unser aller nackte Wirklichkeit erfasst.**

Übersetzerin: **SABINE SCHNEIDER** übersetzte u. a. Michelangelo, Elio Vittorini, Luigi Pirandello und Giovanni Verga. Daneben führt sie eine Literaturagentur und veröffentlicht literaturkritische Arbeiten. Sie lebt und arbeitet in München.



Antonio Moresco
DAS KLEINE LICHT
Roman

Aus dem Italienischen von
Sabine Schneider

Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5 x 19,5)
160 Seiten, WG: 1112
€ 20,00 [D], € 20,60 [A]
ISBN: 978-3-902711-90-8
Auch als E-Book

2020

Kann das Schicksal eines Gefallenen verändert werden?

Seine neue Nachbarin hat rote Augen und hört die ganze Nacht Goa-Trance. Immer öfter träumt er vom zweiten Leben Jesu nach der Kreuzigung. Sein toter Freund Tommy läuft ihm regelmäßig über den Weg. Im Leben des Studenten Christian passieren eigenartige Dinge. Dabei hat er sich längst mit seinem mittelmäßigen melancholischen Dasein arrangiert. Umso verstörender, dass darin die Grenzen zwischen Wirklichkeit und Traum zusehends verschwimmen. Nach und nach wird ihm klar, es handelt sich hier um die Auswirkungen einer fremden Lebenskrise, nämlich der des gefallenen Erzengels Luzifer. – Ausgerechnet er ist ihr erstes Opfer.

Luzifer wiederum ist es nach Jahrtausenden leid, als böse zu gelten und für das Böse stehen zu müssen. Er sehnt sich nach Familienglück, nach Liebe und kleinbürgerlichem Idyll. Für das kosmologische Gleichgewicht kann das natürlich nicht folgenlos bleiben. Aber was geht ihn, Christian, das an? Um dies herauszufinden, begibt er sich unfreiwillig auf eine skurrile Heldenreise. Sie führt ihn nicht nur an den Rand seines Verstands, sondern auch in eine geheime Stadt im Hochgebirge, ein alpines Shangri-La.

PRESSESTIMMEN ZU PAUL AUERS DEBÜTROMAN *KÄRNTNER ECKE RING*

»Vom ersten Satz an hat mich dieser Text gefangen genommen. Und nicht mehr losgelassen.«
WALTER FANTA, MUSIL-HAUS KLAGENFURT

»Paul Auers Roman ist unangenehm. Er meint es ernst mit den Menschen. Er findet die richtigen Worte für sie. Er macht keinen Spaß. Hurra, das ist kein Spaß!«
PETER PISA, KURIER

»Paul Auers Erstlingsroman ist ein eigenwilliges und dabei nicht unschwieriges Buch […] Aber es ist ein Roman, der etwas riskiert, was sich ohne Weiteres als Faszinosum mitteilt.«
EBERHARD FALCKE , SWR



FOTO: Sibylle Burianek

Autor: **PAUL AUER** (geb. 1980 in Kärnten) studierte Kultur- und Sozialanthropologie und ist Mitglied des Kärntner Schriftstellerverbands sowie der Literaturgruppe »Textmotor«. Neben zahlreichen Veröffentlichungen in Anthologien und Zeitschriften ist Paul Auer auch in der Anthologie *übergrenzen* (Septime, 2015) mit einer Erzählung vertreten. Es folgte sein im deutschen Sprachraum viel beachtetes Romandebüt *Kärntner Ecke Ring* (Septime, 2017).

Paul Auer lebt in Wien.





HC, 192 Seiten, € 19,90 [D], € 20,50 [A]
ISBN: 978-3-902711-57-1

Paul Auer
FALLEN
Roman

2020

Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5 x 19,5)
ca. 240 Seiten, WG: 1112
€ 22,90 [D], € 23,60 [A]
ISBN: 978-3-902711-88-5
Auch als E-Book

Den Kapitalismus erzählen

André, ein sephardischer Jude aus Frankreich, und Eva, eine Katholikin aus Bayern, lernen sich in einer amerikanischen Unternehmensberatung kennen. In einer Welt scheinbar grenzenloser Möglichkeiten verlieren beide den Boden unter den Füßen. André managt Leben und Liebe nach Business-Modellen. Eva ist zerrissen zwischen Selbstbestimmung und Liebe.

Ficken oder gefickt werden, das ist hier die Frage! In den Neunzigerjahren erlebte der Glaube ans große Geld einen vorläufigen Höhepunkt. Jegliche Moral wurde außer Kraft gesetzt. In der Finanzkrise 2008 folgte der große Absturz. Wie ticken die Menschen, die mit dem großen Geld jonglieren?

Poor Dogs ist ein schwarzer, eleganter, überraschend sinnlicher Psychothriller aus der Welt der Unternehmensberatung, vollgesogen mit Realität. Mondän, cool, weltläufig, lakonisch und böse. Gleichzeitig ganz kalt und heiß erzählt. Alles unterliegt der Kosten-Nutzen-Rechnung, das ganze Leben wird zum Business, mit Portfolio-Techniken im Griff gehalten. Zitat: »Sex war auch nichts anderes als Körperpflege mit einem mal mehr, mal weniger brauchbaren Mittel.« Oder: »Drei Frauen, drei Funktionen, drei Wege zum Erfolg.«

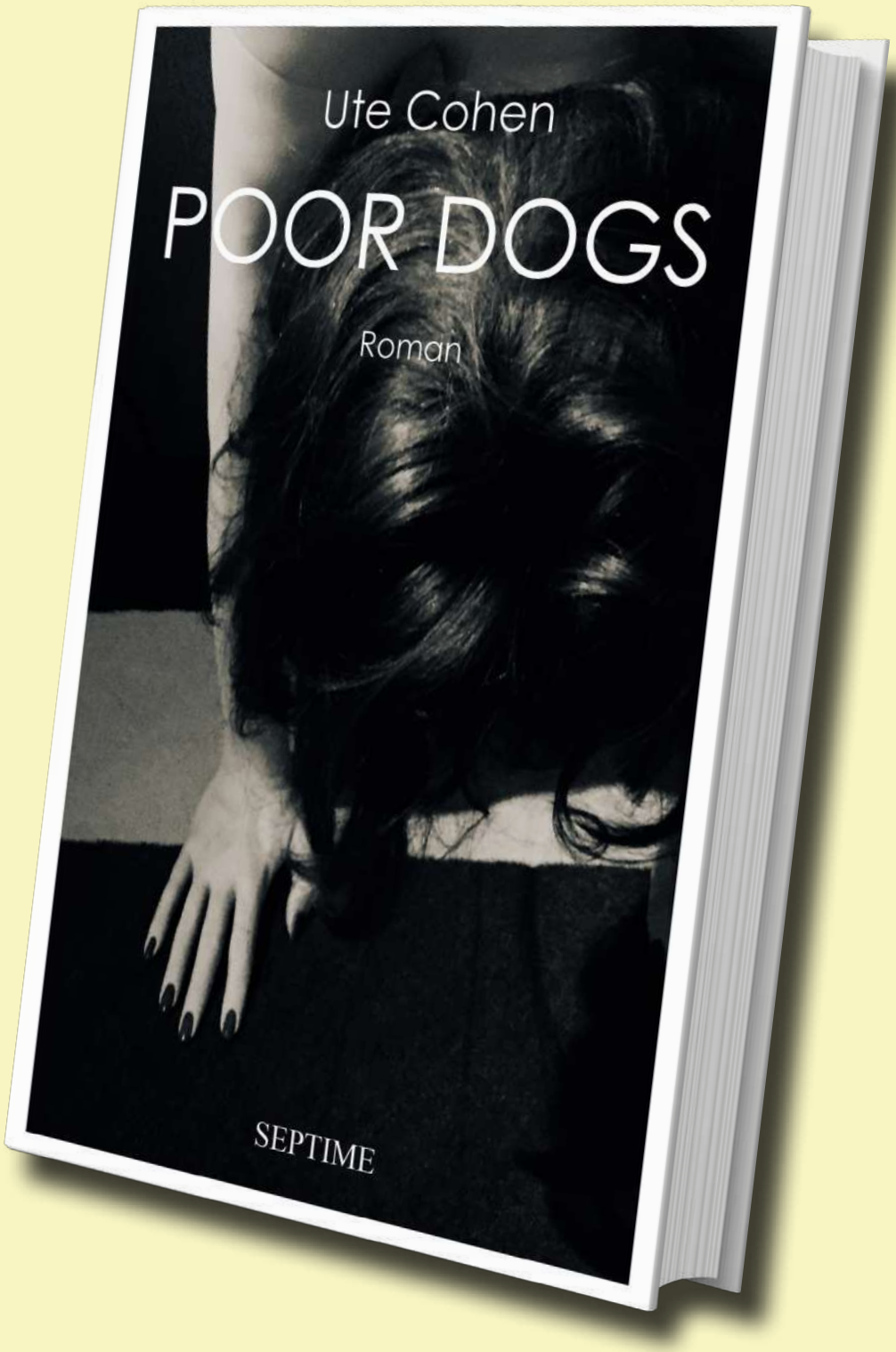
»Eine Hölle mit blauem Himmel.«
THOMAS WÖRTCHE

»Ute Cohen findet in ihrem Roman eindringliche und oft schwer auszuhaltende Bilder für den physischen und psychischen Missbrauch (…) Geschildert wird all das in einer bisweilen poetischen, bisweilen ganz konkreten Sprache. (…) Dieser Text ist nichts für zarte Gemüter.«
MARLEN HOBRACK, DRESDNER KULTURMAGAZIN ZU *SATANS SPIELFELD*



FOTO: Tan Kadam

Autorin: **UTE COHEN** (geb. 1966) studierte Sprachwissenschaften und Geschichte in Erlangen und Florenz, arbeitete dann in amerikanischen Unternehmensberatungen in Düsseldorf und Frankfurt und in einer internationalen Organisation in Paris. Heute lebt sie mit ihrer Familie als Autorin, Literaturkritikerin und Kommunikationsberaterin in Berlin. In der Anthologie *Berlin Noir* war sie mit einer Erzählung vertreten. 2017 erschien ihr Romandebüt *Satans Spielfeld* im Septime Verlag. *Poor Dogs* ist ihr zweiter Roman.





HC, 216 Seiten, € 21,90 [D], € 22,50 [A]
ISBN: 978-3-902711-61-8

Ute Cohen
POOR DOGS
Roman

Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5 x 19,5)
240 Seiten, WG: 1112
€ 22,90 [D], € 23,60 [A]
ISBN: 978-3-902711-87-8
Auch als E-Book

2020

»Tokio, Traum eines glücklichen Gottes.«

Ein Zwillingsbruder
Ein Unfall
Ein Koma
Ein Experiment
Ein Flug nach Tokio

»Stört es Sie«, sagt sie zu mir, »wenn ich meinem Sohn etwas vorlese?« Ja, denke ich, sehr sogar! Und sage: »Nein, kein Problem. Ich kann mich ohnehin nicht konzentrieren, bin viel zu nervös.« Sie beißt an: »Was, wieso?« – »Lange Reise vor mir, langer Flug. Elfeinhalb Stunden.« – »Oh, Asien? Da war ich auch schon …« Ich: »Ja, Tokio. Meinen Bruder besuchen. Der wohnt da«, hatte einen Unfall, liegt im Koma, aber das erzähle ich ihr natürlich nicht. Ich erzähle auch nicht von seiner Forschung, der Visualisierung von Traum- und Gedankeninhalten, einer Forschung, an der ich unfreiwillig teilnehmen werde. Das bedeutet wohl, dass ich die meiste Zeit meines Japanaufenthaltes schlafen werde. Zumindest habe ich so Maris E-Mail verstanden.

Noch zwanzig Minuten bis Frankfurt, die Frau beginnt zu lesen. Die Welt rast am Fenster vorbei, und ich bange, bange, dass der Zug Verspätung hat, bange, dass ich den Flug verpasse …

Eine Wanderung durch Japans Weltmetropole zwischen Traum und Trauma beginnt, gefüllt von Erinnerungen in einer fremden Welt zwischen Halbschlaf und Jetlag.

»Ein großartiges Vexierspiel, das den Leser stets an der Hand behält und dabei ganz nebenbei durch ein mit profundem Wissen geschildertes Tokio führt.«
BJÖRN LAUER, MARKETING/EINKAUF HUGENDUBEL – FRANKFURT AM MAIN; JURY DEUTSCHER BUCHPREIS 2019

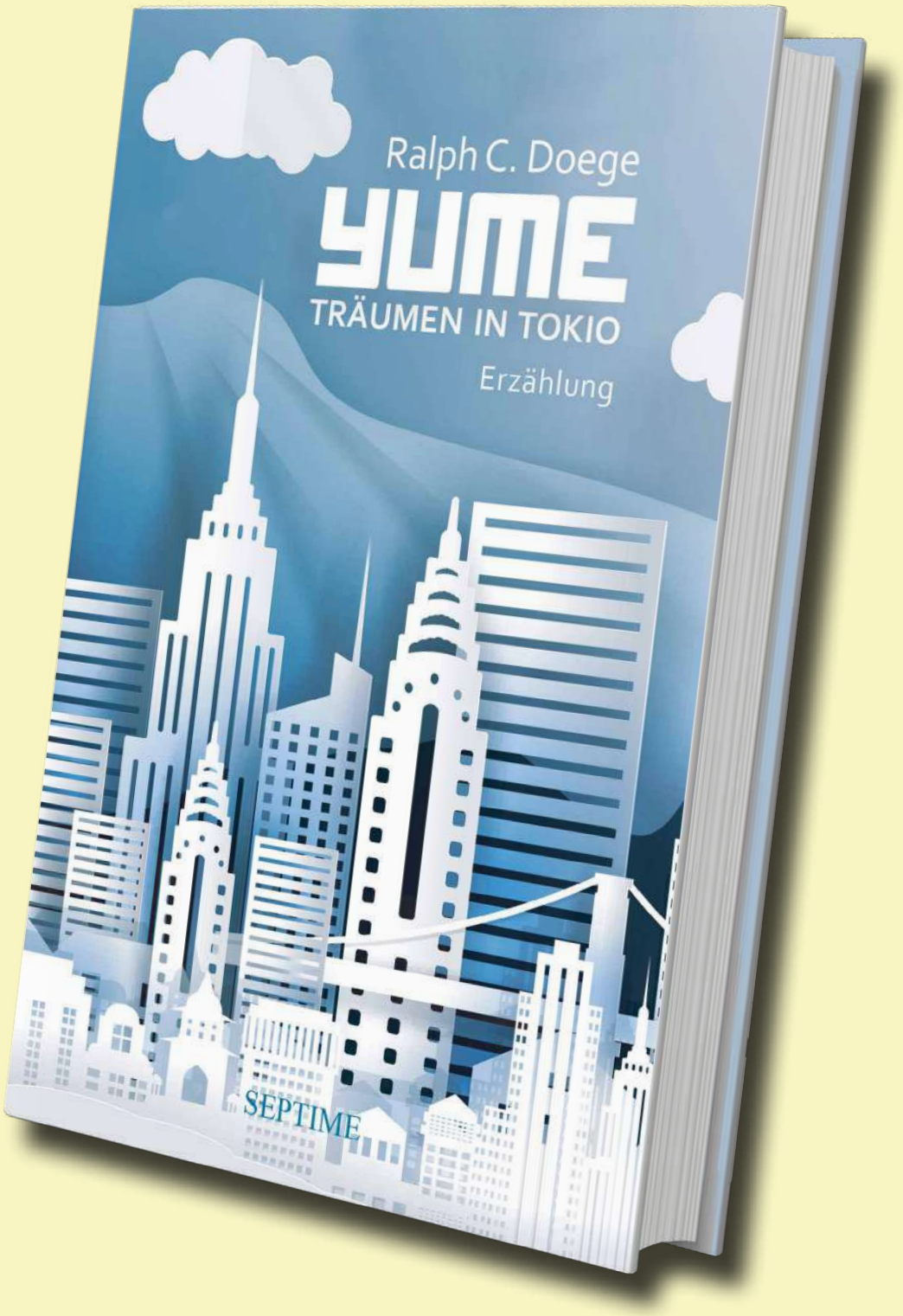
»Vor allem aus sprachlichen Gründen eine echte Empfehlung (…) jede einzelne [Geschichte] davon ein richtiges Schmuckstück.«
JÜRGEN DOPPLER, DER STANDARD (ZUM ERZÄHLBAND *ENDE DER NACHT*)



FOTO: Axel C. Schulze

Autor: **RALPH C. DOEGE** wurde 1971 in der Nähe von Osnabrück geboren und studierte in Leipzig. Doege ist Verfasser von mehreren Essays und Erzählungen, die in verschiedenen Magazinen und Anthologien veröffentlicht wurden, einige davon wurden bereits ins Englische übersetzt. Seine Erzählung »Schwarze Sonne« brachte ihm 2005 Nominierungen für den Kurd-Lasswitz-Preis sowie den deutschen Science-Fiction-Preis ein. 2010 erschien sein viel beachteter Erzählband *Ende der Nacht*.

Doege ist Mitherausgeber der Anthologie *Fantomas gegen die multinationalen Vampire* (Septime, 2009) und zeichnet für die Auswahl eines Großteils der vorgestellten Texte verantwortlich, vorrangig für die Titelgeschichte. In der Anthologie *Die Großstädter* (Septime, 2012) schrieb er die Lissabon-Erzählung. Er lebt in Leipzig.



Ralph C. Doege
YUME
TRÄUMEN IN TOKIO
Erzählung

Mit Fotos illustriert

Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5 x 19,5)
120 Seiten, WG: 1112
ca. € 16,00 [D], ca. € 16,50 [A]
ISBN: 978-3-902711-91-5
Auch als E-Book

2020

DER ANDERE MURAKAMI

WENN HARUKI MURAKAMI DIE BEATLES DER JAPANISCHEN LITERATUR IST, DANN IST RYŪ MURAKAMI DIE ROLLING STONES!

DAVID PILLING,
FINANCIAL TIMES

RYŪ MURAKAMI

IN LIEBE, DEIN VATERLAND



DAS JAPAN-NORDKOREA-EPOS IN 2 BÄNDEN

Aus dem Japanischen
von Ursula Gräfe
Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5x19,5)
Je band ca. 504 Seiten, WG: 1112, 26,00 € [D], 26,70 [A]

Bd. I, ISBN: 978-3-902711-76-2
Bd. II, ISBN: 978-3-902711-80-9
Auch als E-Book

Ian Fleming und Jamaika
Wo James Bond zur Welt kam

Die großartige Biografie über Ian Fleming, seine geniale Erfindung James Bond und die Rolle der Insel Jamaika in der Entstehung der Legende.

Von 1946 bis zum Ende seines Lebens verbrachte Ian Fleming jedes Jahr zwei Monate in Goldeneye, dem Haus, das er an der Nordküste Jamaikas oberhalb eines schmalen weißen Sandstrandes hatte erbauen lassen. Hier schrieb er sämtliche Romane und Erzählungen rund um James Bond. Schon bei seinem ersten Besuch war Fleming von Jamaika fasziniert, das damals noch ein entlegener Winkel des britischen Empire war. Hier, inmitten bezaubernder Naturschönheiten, konnte er die englische Nüchternheit und den Niedergang des postkolonialen Großbritanniens vergessen. Auf Jamaika fand Fleming das perfekte Zusammenspiel von britischem Konservativismus alter Schule und einer Atmosphäre von Gefahr und Sinnlichkeit vor. Diese außergewöhnliche Mischung prägte auch sein Schreiben und trug wesentlich zum Erfolg seiner Werke bei.

Diese Biografie zeichnet Flemings Leben und Werk anhand seiner Aufenthalte in Goldeneye nach und verbindet die Entwicklung der Person und des Werkes mit den politischen Entwicklungen der Nachkriegszeit, wie etwa dem Kalten Krieg, dem Weg Jamaikas in die Unabhängigkeit und dem Zerfall des britischen Empire.

Internationaler Bestseller

Nominiert für den Edgar Allan Poe Award

»Wunderbar erzählt und recherchiert.«
JOHN LE CARRE

»James Bond selbst wäre wohl ein bisschen neidisch.«
DAILY TELEGRAPH

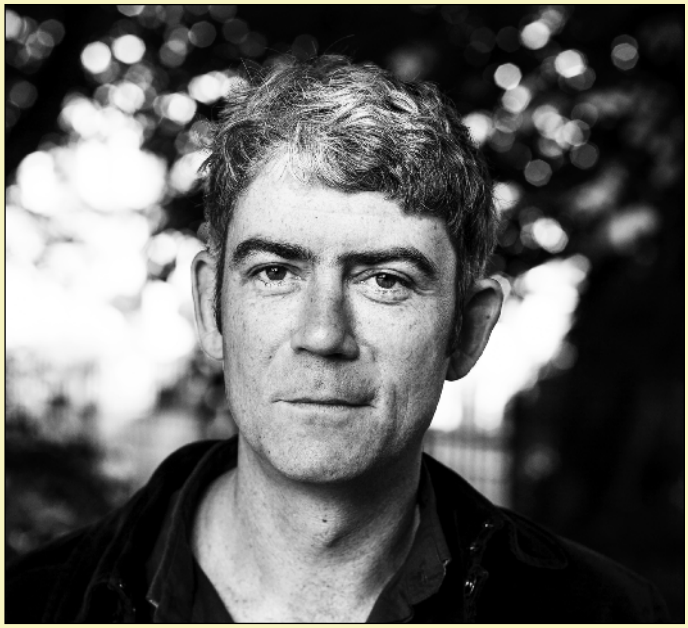
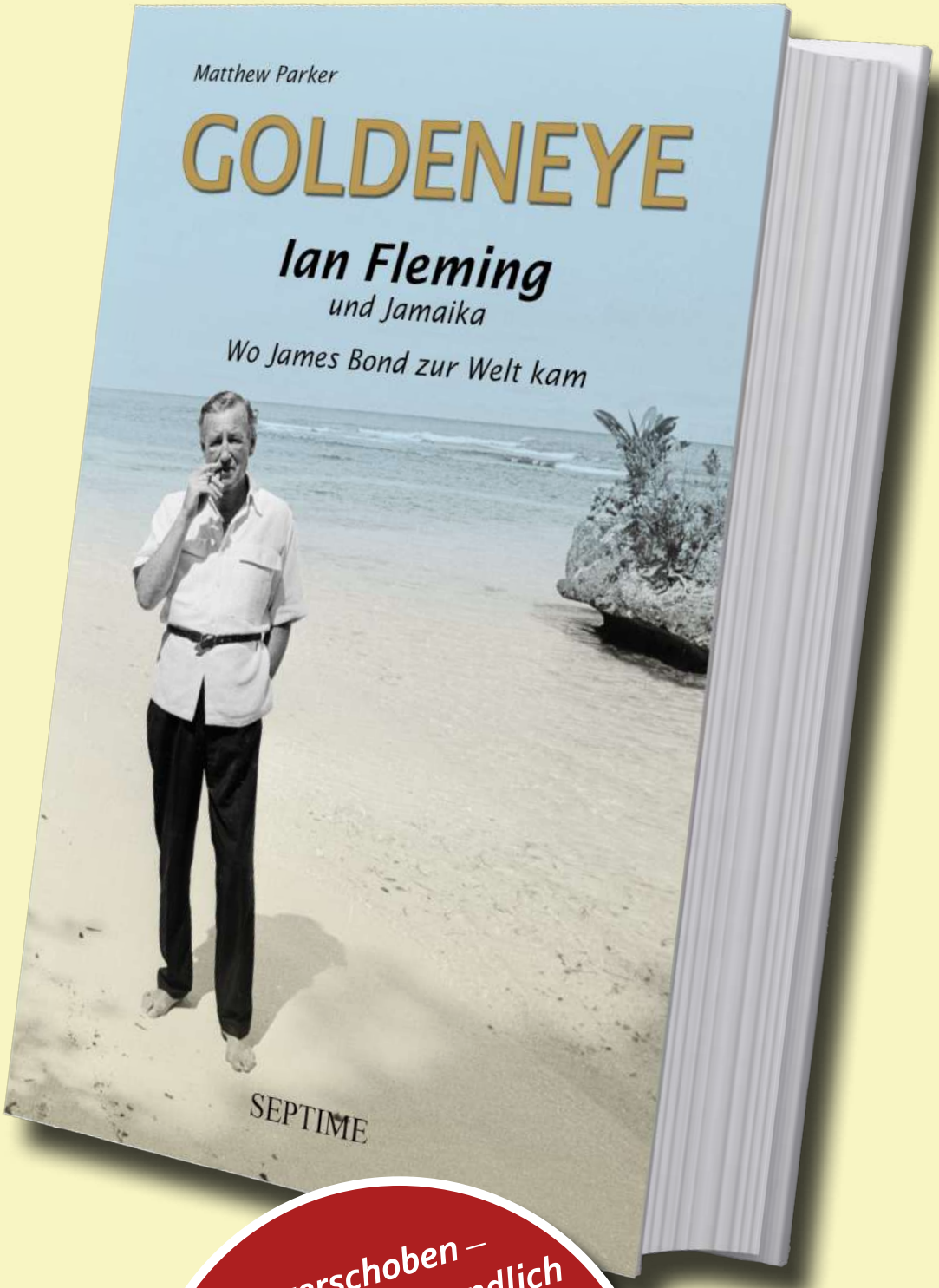


FOTO: Michael Trow

Autor: **MATTHEW PARKER** wurde 1970 in El Salvador als Sohn einer Auswanderer-Familie geboren und wuchs in England, Norwegen und Barbados auf. Er schrieb für mehrere Zeitungen in England, arbeitete an einer Vielzahl an TV- und Radio-Programmen mit und unterrichtete auf der ganzen Welt. Zudem arbeitete er in diversen Bereichen der Buch-Branche. Zu seinen Bestsellern und von Kritikern gefeierten Büchern zählt – neben *Monte Cassino*, *Panama Fever* und *The Sugar Barons* – *Goldeneye*, das nun erstmals auf Deutsch vorliegt.

Er lebt mit seiner Familie in East London.

Übersetzer: **FELIX MAYER,** geboren 1970, hat in München und Pisa Komparatistik und Philosophie sowie in Düsseldorf Literaturübersetzen studiert und übersetzt Literatur, Jugend- und Sachbücher aus dem Englischen, Französischen und Italienischen. Zuletzt *Trollhunters* von Guillermo del Toro.



2 x verschoben –
im Frühjahr 2021 endlich
in unseren Kinos!

Der neue James Bond Streifen:
Keine Zeit zu sterben

007

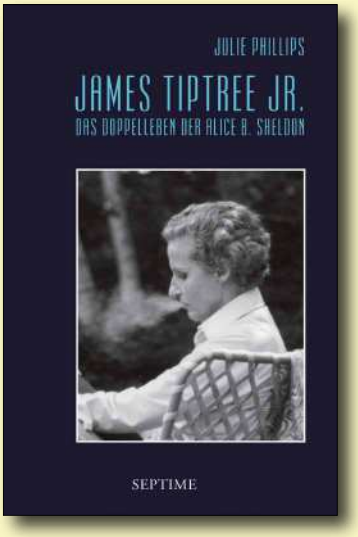
Matthew Parker
GOLDENEYE
Ian Fleming Biografie

Aus dem Englischen
von Felix Mayer
Gebunden, Schutzumschlag,
Lesebändchen (12,5x19,5)
504 Seiten, WG: 1951
26,00 € [D] , 26,70 € [A]
ISBN: 978-3-902711-72-4
Auch als E-Book

James Tiptree Jr.

Die einzige Werkausgabe weltweit

James Tiptree Jr. (1915–1987) ist das männliche Pseudonym von Alice B. Sheldon. Sie zählt unter Science-Fiction-Fans zu den großen Klassikern, gleich neben Philip K. Dick und Ursula K. Le Guin. Ihre Kurzgeschichten, die sie erst im Alter von einundfünfzig Jahren zu schreiben begann und von denen einige wohl zu den besten des späten 20. Jahrhunderts gehören, brachten ihr schnell Ruhm und zahlreiche Auszeichnungen ein. Dennoch litt sie ständig unter schweren Depressionen und Todessehnsucht. Nach einem vorab geschlossenen Selbstmordpakt erschießt Sheldon im Alter von einundsiebzig Jahren erst ihren vierundachtzigjährigen Mann und dann sich selbst.



Julie Phillips
Biografie
HC, 800 S., € 29,00 [D], € 29,80 [A]
ISBN: 978-3-902711-05-2

»Ich bin mir ziemlich sicher, dass man im 22. Jahrhundert Tiptree lesen wird wie wir heute Kafka.«
DENIS SCHECK, SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

»Sie ist ein Klassiker des 20. Jahrhunderts, dessen intellektuelle Schärfe und Brillanz nicht museal ist, sondern so viele Vektoren im Hier und Jetzt hat, dass man sich mit ihr noch lange wird beschäftigen müssen.«
THOMAS WÖRTCHE

»An die 70 Erzählungen, die unterhalten, berühren, aufrütteln und verstören, heute wie damals. Und die mit jeder exotischen Handlungsidee, jedem stilistischen Wagnis und jedem Twist aufwarten, den man sich nur vorstellen kann.«
JÜRGEN DOPPLER, DER STANDARD

WERBEMITTEL
PLAKAT: 95001
LEPORELLOS: 95003
KOSTENLOS

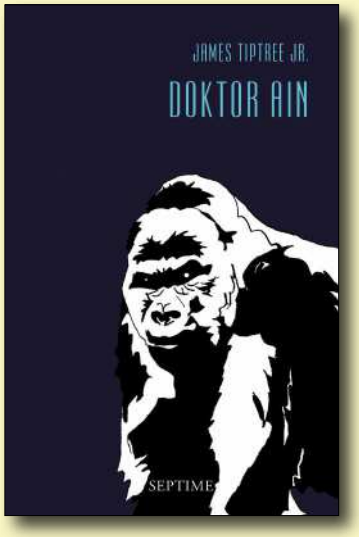
JAMES TIPTREE JR. IM »WILDEN KANON« VON DENIS SCHECK

Im vergangenen Jahr begann Denis Scheck seinen Kanon der Weltliteratur vorzustellen und reiht James Tiptree Jr. unter die 100 wichtigsten Bücher neben Autorinnen und Autoren wie Vladimir Nabokov, Astrid Lindgren, Ernest Hemingway, Agatha Christie oder J.R.R. Tolkien.

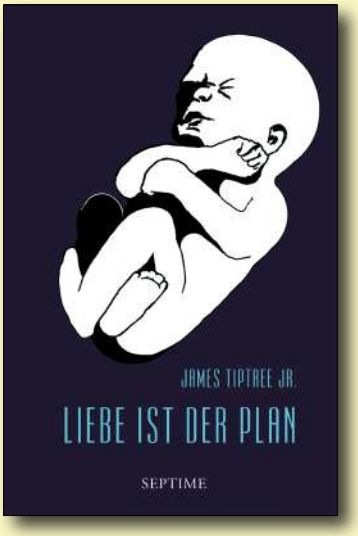




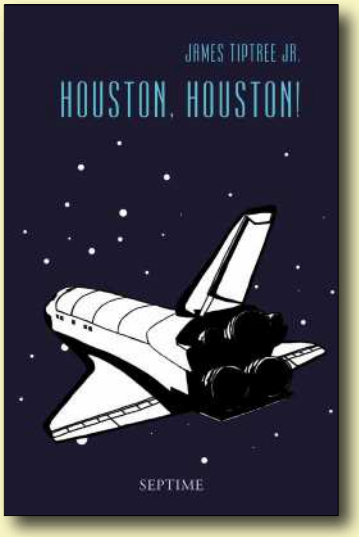
Unendlichkeit
Essays, Briefe, Lyrik
HC, 456 S., € 24,90 [D], € 25,60 [A]
ISBN: 978-3-902711-42-7



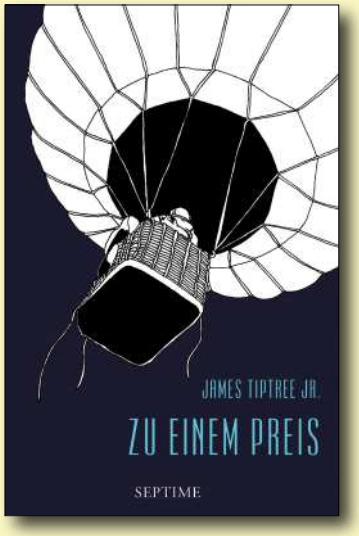
Doktor Ain
Sämtliche Erzählungen, Band 1
HC, 472 S., € 23,30 [D], € 23,90 [A]
ISBN: 978-3-902711-23-6



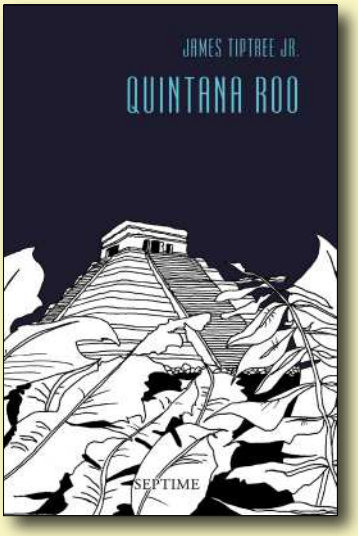
Liebe ist der Plan
Sämtliche Erzählungen, Band 2
HC, 528 S., € 24,90 [D], € 25,60 [A]
ISBN: 978-3-902711-37-3



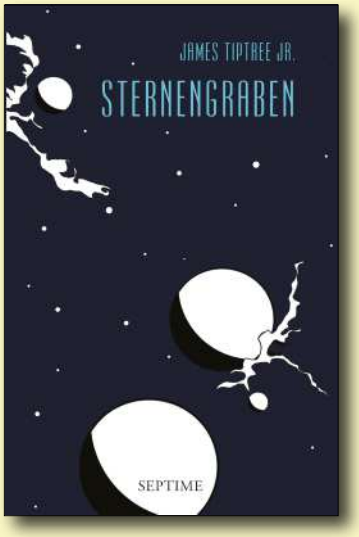
Houston, Houston!
Sämtliche Erzählungen, Band 3
HC, 488 S., € 23,30 [D], € 23,90 [A]
ISBN: 978-3-902711-07-6



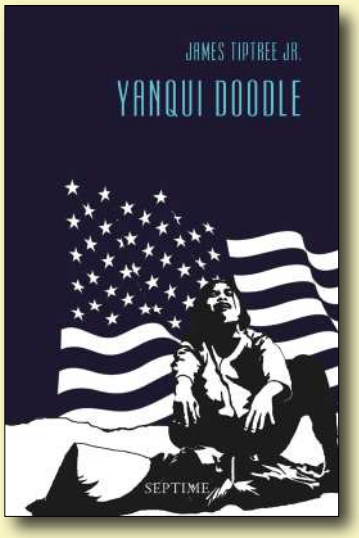
Zu einem Preis
Sämtliche Erzählungen, Band 4
HC, 544 S., € 23,30 [D], € 23,90 [A]
ISBN: 978-3-902711-06-9



Quintana Roo
Sämtliche Erzählungen, Band 5
HC, 160 S., € 18,40 [D], € 18,90 [A]
ISBN: 978-3-902711-04-5



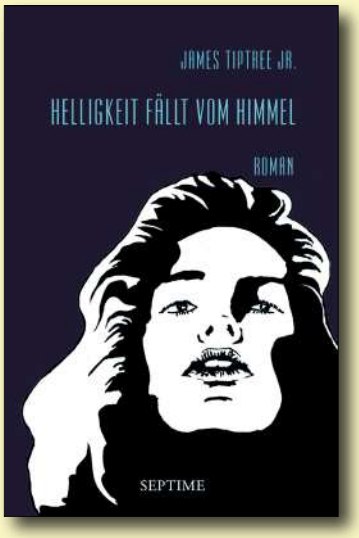
Sternengraben
Sämtliche Erzählungen, Band 6
HC, 336 S., € 22,30 [D], € 22,90 [A]
ISBN: 978-3-902711-29-8



Yanqui Doodle
Sämtliche Erzählungen, Band 7
HC, 520 S., € 23,30 [D], € 23,90 [A]
ISBN: 978-3-902711-33-5



Die Mauern der Welt hoch
Roman
HC, 504 S., € 24,90 [D], € 25,60 [A]
ISBN: 978-3-902711-46-5



Helligkeit fällt vom Himmel
Roman
HC, 528 S.,€ 24,90 [D], € 25,60 [A]
ISBN: 978-3-902711-47-2

Auslieferungen

Deutschland
Österreich

PROLIT Verlagsauslieferung
Siemensstraße 16
D-35463 Fernwald
Tel.: +49 (0) 641/94393-33
Fax: +49 (0) 641/94393-199
E-Mail: *service@prolit.de*
http://www.prolit.de

Schweiz

Balmer Bücherdienst AG
Kobiboden
CH-8840 Einsiedeln
Tel.: +41 (55) 418 89 89
Fax: +41 (55) 418 89 19
E-Mail: *info@balmer-bd.ch*
http://www.balmer-bd.ch

Verlagsvertretungen

Deutschland
(Alle Bundesländer außer Baden-Württemberg)

Christian Geschke
Buchkoop Konterbande
Büro Leipzig
Luppenstraße 24b
D-04177 Leipzig
Tel./Fax: +49 (0) 341 26 30 80 33
E-Mail: *geschke@buchkoop.de*

Österreich

Anna Güll
Hernalser Hauptstraße 230/10/9
A-1170 Wien
Mobil: +43 (0) 699 19 47 12 37
E-Mail: *anna.guell@pimk.at*

Schweiz

Mattias Ferroni & Matthias Engel
b+i buch und information ag
Hofackerstrasse 13 A
CH-8032 Zürich
Tel.: +41 (0) 44 422 12 17
E-Mail: *m.ferroni@buchinfo.ch*
E-Mail: *m.engel@buchinfo.ch*

Barsortimente

KNV Zeitfracht GmbH
Industriestraße 23
D-70565 Stuttgart
http://www.buchkatalog.de

Libri GmbH
Friedensallee 273
D-22763 Hamburg
http://www.libri.de

G. Umbreit GmbH & Co. KG
Mundelsheimer Straße 3
D-74321 Bietigheim-Bissingen
http://www.umbreit.de

20. März 2021 indiebookday

Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler

Septime Verlag e.U.
Johannagasse 15-17/18
A-1050 Wien
Tel.: +43 (0) 664 164 28 92
Fax: +43 (0) 1 25 330 332 072
E-Mail: *buero@septime-verlag.at*
Programm / Vertrieb: Jürgen Schütz
E-Mail: *js@septime-verlag.at*
Presse: Christie Jagenteufel
E-Mail: *presse@septime-verlag.at*

www.facebook.com/septimeverlag

Der Septime Verlag wird im Rahmen der Kunstförderung des Bundeskanzleramts mit einer Verlagsförderung unterstützt.

Titelbild: iStock-yulkapopkova

www.septime-verlag.at